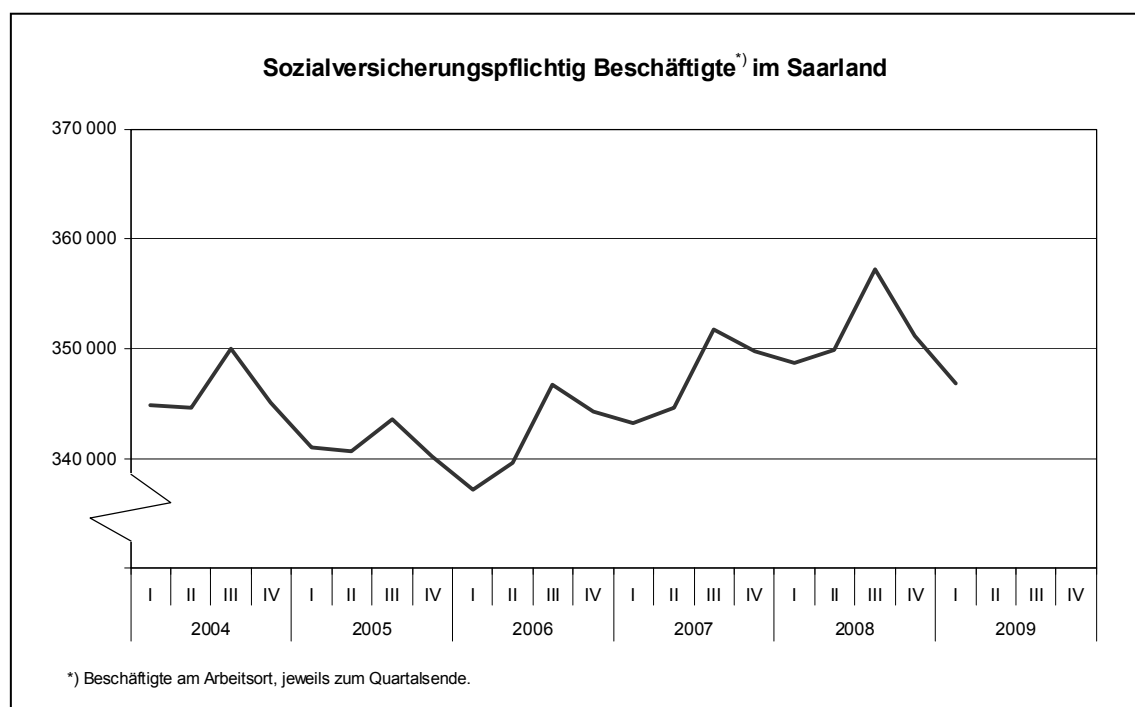


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2009

Ausgegeben im November 2009

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik.....	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7

Tabellen

1	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach Strukturmerkmalen	8
2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009 nach ausgewählten Merkmalen.....	9
3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 31.03.2009 in den Gemeinden	13
7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.03.2009 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
8a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
9	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	16
10	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	18
11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	20
12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009 nach Altersklassen.....	20

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht setzt das Statistische Amt die vierteljährliche Berichterstattung mit Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fort. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden mit ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: Oktober 2009.

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV § 2) die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
1.1.1990 - 31.12.1990	470 DM
1.1.1991 - 31.12.1991	480 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	500 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	530 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	560 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	580 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	590 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	610 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	620 DM
1.1.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 1.4.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländer bzw. Ausländerinnen gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Methodische Änderungen beim Umstieg der Klassifikation der Wirtschaftszweige nach WZ 2003 auf WZ 2008:

Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurde auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen und neue Unterabteilungen eingeführt. Die WZ 2008 ist in einigen Bereichen tiefer gegliedert als ihre Vorgängerversion, vor allem im Bereich der Erbringung von Dienstleistungen sind alle Hierarchieebenen betroffen.

Auf der obersten Hierarchieebene der WZ 2008 lassen einige Abschnitte mit der Vorgängerversion der Klassifikation einen einfachen Vergleich zu. Allerdings verhindert die Einführung neuer Positionen auf Abschnittsebene, z. B. der Abschnitt "Information und Kommunikation", einen Gesamtvergleich zwischen der WZ 2008 und der WZ 2003.

Zeichenerklärung

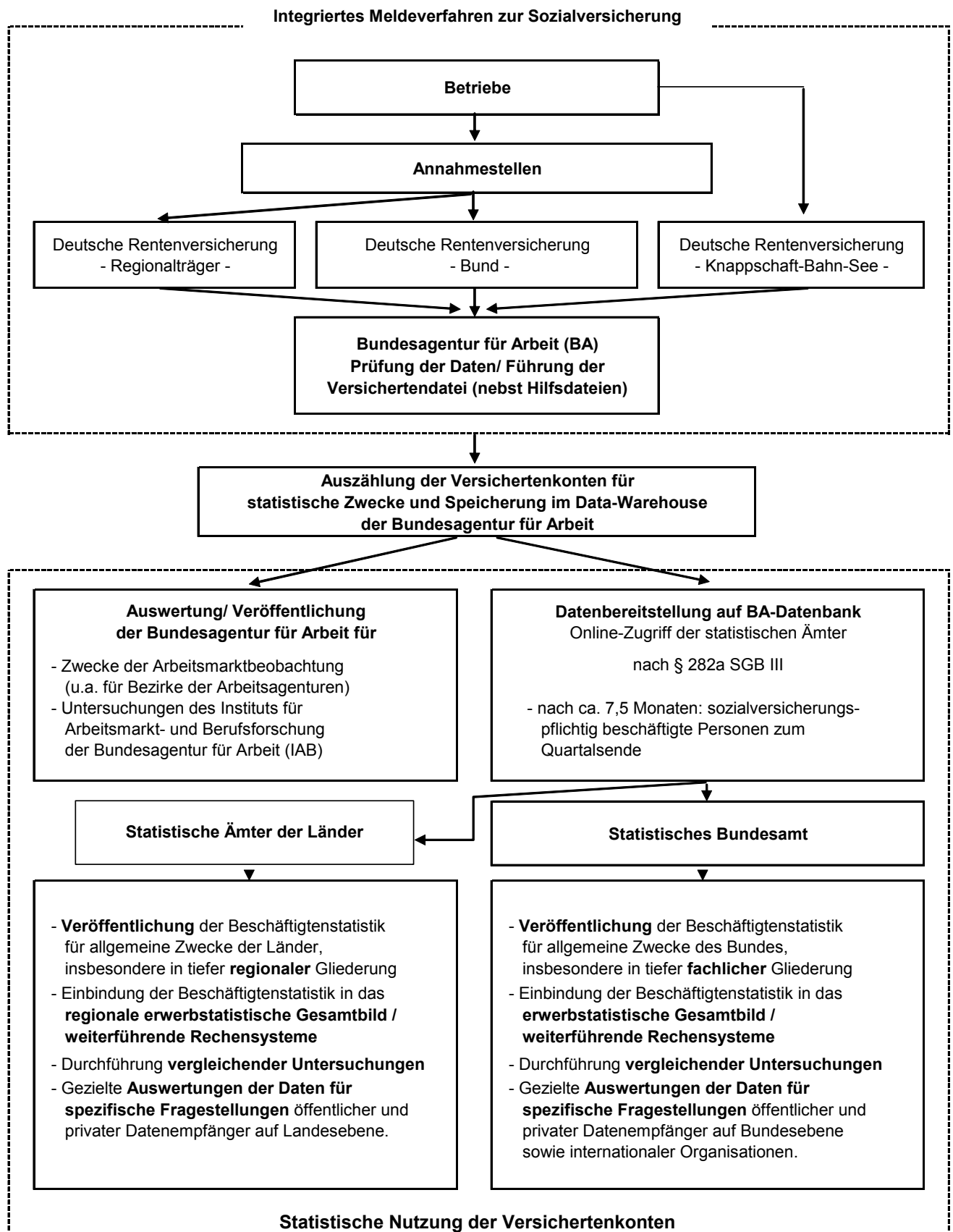
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik




Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.12.2008			Veränderung gegenüber 31.03.2008		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	346 811	100	197 320	149 491	- 1,2	- 1,8	- 0,5	- 0,5	- 1,9	1,2
dar. Auszubildende	21 904	6,3	12 151	9 753	- 8,8	- 11,2	- 5,6	2,4	2,2	2,7
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	11 224	3,2	6 676	4 548	- 11,6	- 11,1	- 12,3	- 2,8	- 2,4	- 3,4
20 bis 30	63 552	18,3	33 655	29 897	- 2,1	- 3,2	- 0,9	- 2,7	- 5,2	0,2
30 bis 40	70 716	20,4	40 559	30 157	- 2,0	- 2,5	- 1,4	- 5,8	- 7,1	- 4,1
40 bis 50	109 015	31,4	62 040	46 975	- 0,9	- 1,3	- 0,4	- 1,2	- 2,5	0,6
50 bis 60	79 464	22,9	46 074	33 390	0,6	- 0,1	1,5	5,1	3,7	7,1
60 und mehr	12 840	3,7	8 316	4 524	4,3	4,2	4,4	18,7	18,6	18,9
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	317 612	91,6	178 101	139 511	- 1,3	- 1,8	- 0,6	- 0,4	- 1,6	1,2
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	29 134	8,4	19 177	9 957	- 0,9	- 1,5	0,2	- 2,1	- 4,3	2,5
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	20 901	6,0	13 671	7 230	- 0,5	- 0,9	0,3	- 2,5	- 4,4	1,3
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	238 603	68,8	136 258	102 345	- 0,7	- 1,1	- 0,2	- 0,7	- 1,8	0,8
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	210 366	60,7	118 229	92 137	- 0,8	- 1,2	- 0,4	- 1,2	- 2,3	0,3
Fachhochschule ⁴⁾	10 557	3,0	7 103	3 454	- 0,2	- 0,7	0,9	3,6	2,5	5,8
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾	17 680	5,1	10 926	6 754	0,1	- 0,4	1,1	2,4	1,0	4,8
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	56 596	16,3	31 452	25 144	- 4,6	- 5,8	- 3,1	- 3,3	- 4,9	- 1,1
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 176	0,9	2 238	938	- 0,2	- 0,7	0,9	4,4	4,3	4,7
Bergleute, Mineralgewinner	1 770	0,5	1 765	5	- 2,0	- 2,0	0,0	- 18,9	- 19,0	25,0
Fertigungsberufe	110 074	31,7	94 288	15 786	- 2,6	- 2,5	- 2,9	- 4,2	- 4,1	- 4,2
Technische Berufe	18 546	5,3	16 094	2 452	- 0,6	- 0,7	- 0,2	1,4	1,1	3,2
Dienstleistungsberufe	209 026	60,3	79 979	129 047	- 0,4	- 0,8	- 0,2	1,1	0,0	1,8
Sonstige Arbeitskräfte	4 207	1,2	2 950	1 257	- 7,3	- 8,4	- 4,6	16,7	20,7	8,5
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	286 963	82,7	188 249	98 714	- 1,7	- 1,9	- 1,4	- 1,4	- 2,2	0,0
Teilzeitbeschäftigte	59 765	17,2	9 025	50 740	1,1	1,1	1,1	3,9	5,0	3,7
mit weniger als 18 Wochenstunden	11 322	3,3	2 382	8 940	1,6	0,1	2,0	5,2	4,0	5,6
mit 18 Wochenstunden und mehr	48 443	14,0	6 643	41 800	1,0	1,5	1,0	3,6	5,3	3,3
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	788	0,2	510	278	5,8	8,3	1,5	12,4	15,1	7,8
B-F Produzierendes Gewerbe	124 995	36,0	102 606	22 389	- 2,1	- 2,1	- 2,1	- 1,9	- 1,9	- 1,9
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	106 226	30,6	86 026	20 200	- 2,1	- 2,1	- 2,3	- 2,3	- 2,4	- 2,1
C Verarbeitendes Gewerbe	96 203	27,7	77 206	18 997	- 2,2	- 2,1	- 2,4	- 2,2	- 2,2	- 2,5
F Baugewerbe	18 769	5,4	16 580	2 189	- 1,7	- 1,8	- 0,2	0,4	0,4	0,9
G-U Dienstleistungsbereiche	221 004	63,7	94 195	126 809	- 0,8	- 1,5	- 0,3	0,3	- 1,8	1,9
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 600	21,2	37 450	36 150	- 1,1	- 1,2	- 0,9	0,0	- 0,4	0,5
J Information und Kommunikation	8 639	2,5	5 963	2 676	- 1,5	- 1,6	- 1,4	- 1,9	- 2,1	- 1,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 040	3,5	5 173	6 867	- 0,2	0,0	- 0,4	- 0,2	- 0,1	- 0,4
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 556	0,4	759	797	0,7	- 0,1	1,5	- 19,0	- 17,0	- 20,9
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	36 200	10,4	18 164	18 036	- 2,5	- 3,9	- 1,0	- 5,4	- 11,0	0,9
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozial- vers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	78 004	22,5	22 813	55 191	0,0	- 0,8	0,4	3,4	2,9	3,6
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 965	3,2	3 873	7 092	0,8	2,3	- 0,1	5,9	8,5	4,5

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 31.03.2009 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 31.03. 2008	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	
	Anzahl	%	Anzahl								
Beschäftigte am Arbeitsort											
Regionalverband Saarbrücken	137 925	0,4	134	36 761	27 961	34 953	38 107	61 465	24 726	14 295	
Merzig-Wadern	27 963	0,7	162	10 318	7 923	2 301	7 256	13 675	5 364	1 808	
Neunkirchen	33 833	- 0,9	84	11 562	7 487	3 921	10 774	15 522	6 333	1 775	
Saarlouis	65 259	- 2,6	130	30 775	13 930	7 556	12 864	24 396	10 057	6 537	
Saarpfalz-Kreis	59 038	- 1,6	173	26 730	11 613	6 949	13 571	23 782	8 939	4 135	
St. Wendel	22 793	2,1	105	8 849	4 686	2 755	6 397	10 651	4 346	584	
Saarland	346 811	- 0,5	788	124 995	73 600	58 435	88 969	149 491	59 765	29 134	
Beschäftigte am Wohnort											
Regionalverband Saarbrücken	100 587	- 0,1	143	28 052	23 051	21 113	28 217	44 892	18 332	6 684	37 338
Merzig-Wadern	31 505	0,0	146	12 046	7 126	3 794	8 390	14 017	5 882	1 164	- 3 542
Neunkirchen	44 636	- 0,7	95	15 535	9 564	7 289	12 150	19 398	7 582	1 721	- 10 803
Saarlouis	66 248	0,0	152	26 504	14 121	9 797	15 669	27 483	11 025	3 591	- 989
Saarpfalz-Kreis	49 554	- 0,9	141	18 069	9 355	7 882	14 104	21 935	8 758	2 076	9 484
St. Wendel	30 363	0,3	105	11 205	5 565	4 486	9 002	13 096	5 537	549	- 7 570
Saarland	322 893	- 0,2	782	111 411	68 782	54 361	87 532	140 821	57 116	15 785	23 918

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Stellung im Beruf Ausländer		Ins- gesamt ²⁾	Darunter				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluss an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	788	399	384	8	7	178
B-F	Produzierendes Gewerbe	124 995	85 202	78 489	3 801	2 912	23 457
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	106 226	74 398	68 219	3 473	2 706	19 944
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 203	66 412	61 191	2 817	2 404	18 512
F	Baugewerbe	18 769	10 804	10 270	328	206	3 513
G-U	Dienstleistungsbereiche	221 004	152 990	131 483	6 746	14 761	32 958
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 600	47 394	45 610	745	1 039	10 995
J	Information und Kommunikation	8 639	6 330	3 165	858	2 307	704
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 040	10 153	9 139	452	562	1 174
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 556	1 001	893	64	44	121
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	36 200	20 247	16 498	1 278	2 471	5 882
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	78 004	61 190	50 514	3 019	7 657	12 326
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 965	6 675	5 664	330	681	1 756
	unter 20	11 224	1 047	953	.	.	8 473
	20 bis 25	29 674	13 411	12 638	607	166	11 457
	25 bis 30	33 878	23 638	19 856	1 295	2 487	4 647
	30 bis 35	32 235	23 944	19 860	1 226	2 858	3 067
	35 bis 40	38 481	29 056	25 125	1 276	2 655	3 693
	40 bis 45	53 793	41 103	36 308	1 803	2 992	5 170
	45 bis 50	55 222	40 816	36 483	1 848	2 485	6 759
	50 bis 55	45 089	32 433	29 167	1 265	2 001	6 132
	55 bis 60	34 375	24 231	21 957	826	1 448	5 213
	60 bis 65	11 219	8 045	7 241	289	515	1 800
	65 und mehr	1 621	879	778	.	.	185
Zusammen ³⁾		346 811	238 603	210 366	10 557	17 680	56 596
darunter Ausländer ⁴⁾		29 134	13 288	11 632	359	1 297	7 946
darunter weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	278	148	142	.	.	58
B-F	Produzierendes Gewerbe	22 389	13 874	12 885	471	518	5 596
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 200	12 350	11 441	424	485	5 399
C	Verarbeitendes Gewerbe	18 997	11 373	10 559	370	444	5 257
F	Baugewerbe	2 189	1 524	1 444	47	33	197
G-U	Dienstleistungsbereiche	126 809	88 317	79 104	2 979	6 234	19 488
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 150	23 593	22 830	279	484	5 575
J	Information und Kommunikation	2 676	1 943	1 189	193	561	240
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 867	5 652	5 298	183	171	763
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	797	493	461	.	.	62
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 036	9 643	8 381	408	854	2 648
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	55 191	42 689	37 091	1 737	3 861	9 037
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 092	4 304	3 854	161	289	1 163
	unter 20	4 548	350	288	.	.	3 516
	20 bis 25	14 236	6 444	6 023	329	92	5 619
	25 bis 30	15 661	11 487	9 576	572	1 339	1 833
	30 bis 35	13 920	10 788	9 122	457	1 209	1 022
	35 bis 40	16 237	12 412	11 042	399	971	1 435
	40 bis 45	23 076	17 403	15 821	551	1 031	2 220
	45 bis 50	23 899	17 217	15 806	526	885	3 050
	50 bis 55	19 635	13 972	12 887	371	714	2 942
	55 bis 60	13 755	9 399	8 857	148	394	2 554
	60 bis 65	4 008	2 642	2 496	37	109	864
	65 und mehr	516	231	219	.	.	89
Zusammen ³⁾		149 491	102 345	92 137	3 454	6 754	25 144
darunter Ausländer ⁴⁾		9 957	4 176	3 520	121	535	2 824

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Ins-gesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeit-beschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	788	510	278	72	148	62	68
B-F	Produzierendes Gewerbe	124 995	102 606	22 389	6 623	7 115	1 228	13 554
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	106 226	86 026	20 200	5 869	4 855	1 051	11 880
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 110	4 005	105	.	199	.	166
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 203	77 206	18 997	5 489	4 440	990	11 528
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 181	4 032	4 149	847	647	355	913
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	448	123	325	29	16	11	180
16-18	Herst. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 515	1 862	653	115	224	63	182
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	184	147	37	.	6	.	13
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	449	326	123	.	13	.	41
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	945	387	558	23	38	22	71
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	8 244	6 062	2 182	553	316	90	1 553
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	28 804	26 308	2 496	1 317	1 388	127	3 530
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 372	1 024	348	67	49	7	86
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 723	1 974	749	215	107	17	217
28	Maschinenbau	11 665	9 867	1 798	494	525	67	946
29-30	Fahrzeugbau	22 595	19 879	2 716	1 078	671	107	3 196
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	8 078	5 215	2 863	741	440	118	600
D	Energieversorgung	3 456	2 779	677	208	178	44	48
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 457	2 036	421	166	38	15	138
F	Baugewerbe	18 769	16 580	2 189	754	2 260	177	1 674
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 374	4 886	488	136	308	29	659
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	13 395	11 694	1 701	618	1 952	148	1 015
G-U	Dienstleistungsbereiche	221 004	94 195	126 809	53 064	14 641	8 463	15 510
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	73 600	37 450	36 150	16 278	5 565	2 623	6 574
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	52 265	24 230	28 035	12 592	4 339	2 002	3 709
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	8 261	6 619	1 642	432	1 182	170	599
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 554	9 022	5 532	1 313	746	303	1 433
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	29 450	8 589	20 861	10 847	2 411	1 529	1 677
H	Verkehr und Lagerei	13 764	10 257	3 507	1 982	430	164	1 181
I	Gastgewerbe	7 571	2 963	4 608	1 704	796	457	1 684
J	Information und Kommunikation	8 639	5 963	2 676	947	391	134	406
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 211	1 255	956	484	96	43	88
61	Telekommunikation	397	341	56	27	10	5	20
62-63	Informationstechnolog. u. Informations-dienstleist.	6 031	4 367	1 664	436	285	86	298
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 040	5 173	6 867	2 346	636	352	214
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 785	3 302	4 483	1 651	358	209	99
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 255	1 871	2 384	695	278	143	115
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 556	759	797	257	74	51	90
M-N	Freiberufl., wissenschaft. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	36 200	18 164	18 036	6 644	1 837	1 086	4 892
M	Freiberufl., wissenschaft. u. techn. DL	16 273	7 269	9 004	2 353	1 378	899	781
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	12 829	5 682	7 147	1 532	1 105	711	442
72	Forschung und Entwicklung	2 039	1 081	958	614	65	42	271
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 405	506	899	207	208	146	68
N	Sonstige wirtschaftliche DL	19 927	10 895	9 032	4 291	459	187	4 111
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	7 640	5 620	2 020	153	34	26	2 078
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	78 004	22 813	55 191	24 060	5 205	3 526	2 468
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	20 622	9 152	11 470	5 511	502	219	304
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	14 087	6 538	7 549	4 098	256	117	221
P	Erziehung und Unterricht	11 750	3 947	7 803	4 582	1 441	678	685
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	45 632	9 714	35 918	13 967	3 262	2 629	1 479
86	Gesundheitswesen	27 529	5 556	21 973	7 385	2 258	1 987	815
87-88	Heime und Sozialwesen	18 103	4 158	13 945	6 582	1 004	642	664
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	10 965	3 873	7 092	2 532	933	691	866
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 585	1 302	1 283	500	193	113	307
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	8 022	2 535	5 487	1 911	737	575	497
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	355	.	.	121	3	3	.
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	3	.	.	-	-	-	.
	Insgesamt³⁾	346 811	197 320	149 491	59 765	21 904	9 753	29 134

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung ¹⁾		Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt													
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	788	81	124	96	60	85	121	97	63	48	9	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	124 995	4 401	8 983	10 134	10 486	14 118	20 615	21 751	16 932	13 262	3 953	360
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	106 226	2 858	6 976	8 366	8 873	12 050	17 915	18 922	14 960	11 730	3 329	247
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 203	2 630	6 561	8 025	8 472	11 343	15 821	15 928	13 195	10 854	3 142	232
F	Baugewerbe	18 769	1 543	2 007	1 768	1 613	2 068	2 700	2 829	1 972	1 532	624	113
G-U	Dienstleistungsbereiche	221 004	6 742	20 564	23 645	21 687	24 275	33 055	33 371	28 089	21 064	7 255	1 257
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 600	2 769	7 256	7 822	6 941	8 475	11 148	11 049	8 755	6 667	2 202	516
J	Information und Kommunikation	8 639	80	574	1 169	1 197	1 325	1 690	1 135	739	540	169	21
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 040	141	938	1 093	1 272	1 643	1 836	1 769	1 668	1 264	398	18
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 556	18	149	164	151	159	238	228	200	153	68	28
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	36 200	737	3 865	4 720	4 313	4 388	5 492	5 019	3 813	2 631	897	325
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	78 004	2 457	6 516	7 565	6 796	7 221	11 148	12 704	11 588	8 750	3 064	195
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 965	540	1 266	1 112	1 017	1 064	1 503	1 467	1 326	1 059	457	154
Zusammen ²⁾		346 811	11 224	29 674	33 878	32 235	38 481	53 793	55 222	45 089	34 375	11 219	1 621
Männlich													
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	510	50	73	64	38	59	77	63	45	31	.	.
B-F	Produzierendes Gewerbe	102 606	3 837	7 286	8 253	8 623	11 468	16 716	17 777	13 864	11 053	3 445	284
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	86 026	2 376	5 447	6 660	7 171	9 675	14 396	15 312	12 164	9 729	2 907	189
C	Verarbeitendes Gewerbe	77 206	2 170	5 122	6 403	6 861	9 103	12 529	12 537	10 601	8 958	2 744	178
F	Baugewerbe	16 580	1 461	1 839	1 593	1 452	1 793	2 320	2 465	1 700	1 324	538	95
G-U	Dienstleistungsbereiche	94 195	2 789	8 077	9 898	9 653	10 716	13 924	13 483	11 544	9 536	3 757	818
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 450	1 507	3 471	3 932	3 697	4 328	5 537	5 366	4 406	3 556	1 272	378
J	Information und Kommunikation	5 963	44	346	760	830	939	1 203	776	535	388	128	14
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 173	51	381	401	478	654	769	776	736	660	256	11
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	759	7	42	66	69	83	126	118	109	75	.	.
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 164	346	1 934	2 571	2 332	2 244	2 666	2 254	1 751	1 341	510	215
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	22 813	728	1 528	1 816	1 876	2 052	3 071	3 663	3 510	3 109	1 345	115
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	3 873	106	375	352	371	416	552	530	497	407	201	66
Zusammen ²⁾		197 320	6 676	15 438	18 217	18 315	22 244	30 717	31 323	25 454	20 620	7 211	1 105
Weiblich													
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	278	31	51	32	22	26	44	34	18	17	.	.
B-F	Produzierendes Gewerbe	22 389	564	1 697	1 881	1 863	2 650	3 899	3 974	3 068	2 209	508	76
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 200	482	1 529	1 706	1 702	2 375	3 519	3 610	2 796	2 001	422	58
C	Verarbeitendes Gewerbe	18 997	460	1 439	1 622	1 611	2 240	3 292	3 391	2 594	1 896	398	54
F	Baugewerbe	2 189	82	168	175	161	275	380	364	272	208	86	18
G-U	Dienstleistungsbereiche	126 809	3 953	12 487	13 747	12 034	13 559	19 131	19 888	16 545	11 528	3 498	439
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 150	1 262	3 785	3 890	3 244	4 147	5 611	5 683	4 349	3 111	930	138
J	Information und Kommunikation	2 676	36	228	409	367	386	487	359	204	152	41	7
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 867	90	557	692	794	989	1 067	993	932	604	142	7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	797	11	107	98	82	76	112	110	91	78	.	.
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 036	391	1 931	2 149	1 981	2 144	2 826	2 765	2 062	1 290	387	110
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	55 191	1 729	4 988	5 749	4 920	5 169	8 077	9 041	8 078	5 641	1 719	80
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 092	434	891	760	646	648	951	937	829	652	256	88
Zusammen ²⁾		149 491	4 548	14 236	15 661	13 920	16 237	23 076	23 899	19 635	13 755	4 008	516

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 31.03.2009 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	102 729	55 622	47 107	51 229	27 733	23 496
Friedrichsthal, Stadt	1 941	1 163	778	3 577	2 009	1 568
Großrosseln	825	383	442	2 793	1 596	1 197
Heusweiler	3 201	1 749	1 452	6 037	3 393	2 644
Kleinblittersdorf	3 145	1 779	1 366	3 693	2 002	1 691
Püttlingen, Stadt	3 571	1 774	1 797	6 538	3 695	2 843
Quierschied	1 464	710	754	4 533	2 543	1 990
Riegelsberg	1 360	608	752	5 059	2 727	2 332
Sulzbach/Saar, Stadt	6 547	4 123	2 424	5 369	3 091	2 278
Völklingen, Stadt	13 142	8 549	4 593	11 759	6 906	4 853
Regionalverband Saarbrücken	137 925	76 460	61 465	100 587	55 695	44 892
Beckingen	1 796	1 093	703	5 188	3 046	2 142
Losheim am See	3 524	1 934	1 590	5 259	2 972	2 287
Merzig, Kreisstadt	10 317	4 781	5 536	8 971	4 769	4 202
Mettlach	4 313	2 178	2 135	3 273	1 738	1 535
Perl	1 296	647	649	1 177	576	601
Wadern, Stadt	5 290	2 929	2 361	5 531	3 142	2 389
Weiskirchen	1 427	726	701	2 106	1 245	861
Landkreis Merzig-Wadern	27 963	14 288	13 675	31 505	17 488	14 017
Eppelborn	2 205	1 079	1 126	6 042	3 529	2 513
Illingen	3 416	1 900	1 516	5 571	3 107	2 464
Merchweiler	1 235	603	632	3 367	1 897	1 470
Neunkirchen, Kreisstadt	20 378	11 534	8 844	14 679	8 322	6 357
Ottweiler, Stadt	2 854	1 265	1 589	4 925	2 744	2 181
Schiffweiler	1 704	881	823	5 383	2 971	2 412
Spiesen-Elversberg	2 041	1 049	992	4 669	2 668	2 001
Landkreis Neunkirchen	33 833	18 311	15 522	44 636	25 238	19 398
Dillingen/Saar, Stadt	13 377	9 761	3 616	6 652	3 961	2 691
Lebach, Stadt	4 365	2 137	2 228	6 281	3 709	2 572
Nalbach	774	443	331	3 273	1 956	1 317
Rehlingen-Siersburg	1 845	1 019	826	4 895	2 877	2 018
Saarlouis, Kreisstadt	24 736	14 868	9 868	11 744	6 681	5 063
Saarwellingen	3 427	2 044	1 383	4 521	2 647	1 874
Schmelz	2 939	1 826	1 113	5 729	3 439	2 290
Schwalbach	1 818	942	876	5 746	3 311	2 435
Überherrn	3 115	1 891	1 224	3 999	2 345	1 654
Wadgassen	1 924	925	999	6 027	3 528	2 499
Wallerfangen	967	377	590	3 139	1 864	1 275
Bous	1 832	1 060	772	2 149	1 233	916
Ensdorf	4 140	3 570	570	2 093	1 214	879
Landkreis Saarlouis	65 259	40 863	24 396	66 248	38 765	27 483
Bexbach, Stadt	3 338	1 936	1 402	6 359	3 585	2 774
Blieskastel, Stadt	4 368	2 380	1 988	7 431	4 217	3 214
Gersheim	889	451	438	2 326	1 333	993
Homburg, Kreisstadt	29 747	17 731	12 016	13 940	7 654	6 286
Kirkel	3 730	2 349	1 381	3 461	1 878	1 583
Mandelbachtal	1 091	555	536	3 829	2 149	1 680
St. Ingbert, Stadt	15 875	9 854	6 021	12 208	6 803	5 405
Saarpfalz-Kreis	59 038	35 256	23 782	49 554	27 619	21 935
Freisen	1 604	1 169	435	2 805	1 619	1 186
Marpingen	825	397	428	3 609	2 070	1 539
Namorn	303	150	153	2 569	1 454	1 115
Nohfelden	1 786	992	794	3 555	2 080	1 475
Nonnweiler	3 159	1 784	1 375	3 014	1 742	1 272
Oberthal	521	216	305	2 028	1 123	905
St. Wendel, Kreisstadt	12 173	5 872	6 301	8 653	4 811	3 842
Tholey	2 422	1 562	860	4 130	2 368	1 762
Landkreis St. Wendel	22 793	12 142	10 651	30 363	17 267	13 096
SAARLAND¹⁾	346 811	197 320	149 491	322 893	182 072	140 821

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
Insgesamt							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	134	162	84	130	173	105	788
Produzierendes Gewerbe (B-F)	36 761	10 318	11 562	30 775	26 730	8 849	124 995
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	30 788	8 329	8 425	27 593	23 811	7 280	106 226
Verarbeitendes Gewerbe (C)	25 903	8 038	7 985	23 993	23 172	7 112	96 203
Baugewerbe (F)	5 973	1 989	3 137	3 182	2 919	1 569	18 769
Dienstleistungsbereiche (G-U)	101 021	17 480	22 182	34 350	32 133	13 838	221 004
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	27 961	7 923	7 487	13 930	11 613	4 686	73 600
Information und Kommunikation (J)	6 494	182	257	439	1 097	170	8 639
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	6 977	698	977	1 556	1 155	677	12 040
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1 172	40	63	122	118	41	1 556
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	20 310	1 381	2 624	5 439	4 579	1 867	36 200
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	31 705	6 354	10 024	11 449	12 736	5 736	78 004
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 402	902	750	1 415	835	661	10 965
Zusammen ²⁾	137 925	27 963	33 833	65 259	59 038	22 793	346 811
darunter weiblich							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	45	69	25	47	60	32	278
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6 063	2 628	1 752	3 972	5 214	2 760	22 389
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 325	2 397	1 433	3 580	4 863	2 602	20 200
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 548	2 346	1 366	3 434	4 738	2 565	18 997
Baugewerbe (F)	738	231	319	392	351	158	2 189
Dienstleistungsbereiche (G-U)	55 352	10 975	13 742	20 375	18 507	7 858	126 809
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	13 224	4 415	3 977	6 990	5 396	2 148	36 150
Information und Kommunikation (J)	2 071	58	95	139	277	36	2 676
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	3 951	382	592	947	655	340	6 867
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	603	18	26	68	68	14	797
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	9 870	634	1 426	2 658	2 409	1 039	18 036
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	21 943	4 730	7 051	8 563	9 117	3 787	55 191
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 690	738	575	1 010	585	494	7 092
Zusammen ²⁾	61 465	13 675	15 522	24 396	23 782	10 651	149 491

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.03.2009 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
Insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	137 925	123 601	14 295	113 138	24 726
Merzig-Wadern	27 963	26 151	1 808	22 598	5 364
Neunkirchen	33 833	32 053	1 775	27 498	6 333
Saarlouis	65 259	58 709	6 537	55 200	10 057
Saarpfalz-Kreis	59 038	54 891	4 135	50 084	8 939
St. Wendel	22 793	22 207	584	18 445	4 346
Saarland	346 811	317 612	29 134	286 963	59 765
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	61 465	55 844	5 610	41 280	20 155
Merzig-Wadern	13 675	12 903	770	8 910	4 765
Neunkirchen	15 522	14 951	571	9 839	5 683
Saarlouis	24 396	22 710	1 682	16 011	8 385
Saarpfalz-Kreis	23 782	22 701	1 077	15 873	7 904
St. Wendel	10 651	10 402	247	6 801	3 848
Saarland	149 491	139 511	9 957	98 714	50 740

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
Insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	100 587	93 881	6 684	82 209	18 332
Merzig-Wadern	31 505	30 340	1 164	25 622	5 882
Neunkirchen	44 636	42 911	1 721	37 045	7 582
Saarlouis	66 248	62 642	3 591	55 212	11 025
Saarpfalz-Kreis	49 554	47 469	2 076	40 777	8 758
St. Wendel	30 363	29 810	549	24 825	5 537
Saarland	322 893	307 053	15 785	265 690	57 116
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	44 892	42 490	2 396	29 965	14 905
Merzig-Wadern	14 017	13 553	463	8 910	5 107
Neunkirchen	19 398	18 803	595	12 756	6 639
Saarlouis	27 483	26 386	1 090	18 238	9 241
Saarpfalz-Kreis	21 935	21 197	734	14 390	7 537
St. Wendel	13 096	12 854	239	8 278	4 817
Saarland	140 821	135 283	5 517	92 537	48 246

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 086	1 651	1 535	116	819
Bergleute, Mineralgewinner	1 737	1 429	1 426	3	273
Fertigungsberufe					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	333	119	.	.	142
Keramiker, Glasmacher	940	418	414	4	510
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 248	2 431	2 411	20	1 314
darunter Chemiearbeiter	2 883	1 670	1 654	16	892
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 010	685	666	19	157
darunter Drucker	791	546	527	19	109
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	479	323	.	.	90
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 052	7 999	7 966	33	2 324
darunter Metallverformer (spanend)	4 124	3 262	3 243	19	492
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	21 482	15 715	15 637	78	3 416
darunter Schlosser	9 255	6 968	6 949	19	1 385
Mechaniker	5 441	3 865	3 825	40	990
Elektriker	8 383	6 212	6 133	79	1 152
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 537	6 352	6 299	53	2 592
Textil- und Bekleidungsberufe	365	207	203	4	82
darunter Textilverarbeiter	309	166	.	.	76
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	219	133	.	.	44
Ernährungsberufe	7 705	3 455	3 434	21	2 372
darunter Speisenbereiter	4 551	1 626	1 621	5	1 535
Bauberufe	7 220	3 886	3 871	15	1 681
darunter Maurer, Betonbauer	1 917	1 251	1 247	4	286
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 733	1 020	1 013	7	290
Tischler, Modellbauer	1 711	1 193	1 184	9	299
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 543	1 210	1 206	4	605
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 663	2 768	2 707	61	868
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 397	2 518	2 496	22	2 307
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 943	2 280	2 265	15	361
Zusammen	94 963	58 924	58 476	448	20 606
Technische Berufe					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 322	5 810	1 139	4 671	104
darunter Ingenieure	5 957	5 473	1 102	4 371	98
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 349	10 550	9 086	1 464	608
darunter Techniker	9 283	8 025	6 743	1 282	328
Zusammen	18 671	16 360	10 225	6 135	712

**Noch: 9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne ab- geschlossene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fach- hochschule/ wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
Dienstleistungsberufe					
Warenkaufleute	25 765	18 305	17 626	679	3 862
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 314	11 095	10 035	1 060	1 404
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	10 120	8 944	8 072	872	945
Verkehrsberufe	21 663	12 024	11 885	139	3 918
darunter Berufe des Landverkehrs	9 373	5 364	5 342	22	1 056
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 342	53 010	45 007	8 003	5 557
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	49 584	39 473	36 130	3 343	4 458
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 602	2 922	2 424	498	623
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 587	1 511	895	616	365
Gesundheitsdienstberufe	26 621	21 889	18 818	3 071	2 755
darunter Ärzte, Apotheker	3 118	3 012	226	2 786	12
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	21 477	18 096	11 176	6 920	2 302
darunter sozialpflegerische Berufe	14 205	12 118	9 773	2 345	1 495
Lehrer	5 190	4 177	935	3 242	628
allgemeine Dienstleistungsberufe	17 922	5 780	5 691	89	5 501
darunter Reinigungsberufe	9 915	2 363	2 352	11	3 483
Zusammen	200 293	144 632	123 557	21 075	26 287
Sonstige Arbeitskräfte	4 128	1 465	1 174	291	1 919
Insgesamt ²⁾	322 893	224 467	196 398	28 069	50 620

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Berufsangabe" und keine Zuordnung möglich.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszubildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 086	2 183	903	2 840	246	463	2 945	139
Bergleute, Mineralgewinner	1 737	1 730	7	.	.	4	1 651	86
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	333	293	40	.	.	40	313	20
Keramiker, Glasmacher	940	794	146	906	34	4	783	157
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 248	2 650	1 598	3 834	414	52	3 971	277
darunter Chemiearbeiter	2 883	1 655	1 228	2 502	381	15	2 720	163
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 010	709	301	933	77	120	991	19
darunter Drucker	791	576	215	719	72	101	781	10
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	479	453	26	471	8	3	458	21
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 052	10 630	422	10 720	332	362	10 131	920
darunter Metallverformer (spanend)	4 124	4 034	90	4 042	82	289	3 937	186
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	21 482	20 592	890	20 967	515	2 959	20 704	775
darunter Schlosser	9 255	9 128	127	9 038	217	1 055	8 888	364
Mechaniker	5 441	5 298	143	5 332	109	999	5 230	211
Elektriker	8 383	8 071	312	8 160	223	1 142	8 189	194
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 537	7 764	1 773	9 046	491	27	8 876	661
Textil- und Bekleidungsberufe	365	94	271	303	62	19	329	36
darunter Textilverarbeiter	309	43	266	252	57	18	281	28
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	219	140	79	.	.	25	207	12
Ernährungsberufe	7 705	4 256	3 449	6 273	1 432	730	6 541	1 159
darunter Speisebereiter	4 551	1 872	2 679	3 290	1 261	359	3 712	836
Bauberufe	7 220	7 128	92	7 046	174	504	6 501	718
darunter Maurer, Betonbauer	1 917	1 912	5	1 885	32	161	1 679	238
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 733	1 665	68	1 687	46	202	1 552	180
Tischler, Modellbauer	1 711	1 643	68	1 685	26	311	1 669	42
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 543	2 316	227	2 490	53	575	2 362	181
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 663	3 332	1 331	4 093	570	24	4 375	288
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 397	6 410	1 987	7 905	492	28	7 201	1 188
Maschinenisten und zugehörige Berufe	2 943	2 916	27	2 829	114	32	2 796	145
Zusammen	94 963	81 856	13 107	89 877	5 086	7 159	87 949	6 993
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 322	5 712	610	6 106	216	40	6 117	205
darunter Ingenieure	5 957	5 439	518	5 775	182	39	5 771	186
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 349	10 509	1 840	11 735	614	379	12 118	231
darunter Techniker	9 283	8 635	648	8 928	355	89	9 106	177
Zusammen	18 671	16 221	2 450	17 841	830	419	18 235	436

**Noch: 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.03.2009 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszubildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 765	8 510	17 255	18 148	7 617	2 623	24 708	1 053
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 314	6 139	7 175	11 130	2 184	928	13 013	301
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	10 120	4 588	5 532	8 290	1 830	589	10 007	113
Verkehrsberufe	21 663	17 880	3 783	18 778	2 885	272	20 472	1 190
darunter Berufe des Landverkehrs	9 373	8 879	494	8 873	500	61	8 961	412
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 342	25 156	41 186	52 900	13 442	3 082	64 856	1 479
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	49 584	14 694	34 890	38 888	10 696	2 520	48 521	1 060
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 602	3 644	958	4 001	601	51	4 431	171
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 587	1 410	1 177	2 056	531	175	2 410	175
Gesundheitsdienstberufe	26 621	4 750	21 871	19 367	7 254	2 278	25 875	744
darunter Ärzte, Apotheker	3 118	1 535	1 583	2 686	432	7	2 900	217
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	21 477	6 154	15 323	13 265	8 212	685	20 651	819
darunter sozialpflegerische Berufe	14 205	2 491	11 714	8 931	5 274	566	13 953	248
Lehrer	5 190	2 603	2 587	2 874	2 316	43	4 734	454
allgemeine Dienstleistungsberufe	17 922	3 568	14 354	9 976	7 946	1 203	15 875	2 040
darunter Reinigungsberufe	9 915	2 235	7 680	4 189	5 726	40	8 766	1 146
Zusammen	200 293	77 211	123 082	149 621	50 672	11 297	192 291	7 972
Sonstige Arbeitskräfte	4 128	2 862	1 266	3 764	280	1 763	3 967	159
Insgesamt ⁴⁾	322 893	182 072	140 821	265 690	57 116	21 109	307 053	15 785

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. ¹⁾	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt ²⁾	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auszubildende
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne ab- geschlos- sene Berufs- ausbildung		
			zu- sammen	davon mit Abschluss an einer				
			Berufs- fach-/ Fach- schule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität			
Insgesamt								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	100 587	68 003	56 894	3 431	7 678	15 928	6 331
10 0 42	Merzig-Wadern	31 505	22 056	20 134	911	1 011	5 182	2 337
10 0 43	Neunkirchen	44 636	31 140	28 011	1 401	1 728	7 008	3 038
10 0 44	Saarlouis	66 248	44 857	40 299	2 056	2 502	10 176	4 590
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	49 554	35 714	30 672	1 817	3 225	8 003	2 924
10 0 46	St. Wendel	30 363	22 697	20 388	1 073	1 236	4 323	1 889
10	Saarland	322 893	224 467	196 398	10 689	17 380	50 620	21 109
darunter weiblich								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	44 892	30 409	26 065	1 242	3 102	6 981	2 925
10 0 42	Merzig-Wadern	14 017	9 752	9 083	277	392	2 403	1 025
10 0 43	Neunkirchen	19 398	13 542	12 480	448	614	3 085	1 361
10 0 44	Saarlouis	27 483	18 926	17 444	632	850	4 546	2 062
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	21 935	15 426	13 673	546	1 207	3 814	1 274
10 0 46	St. Wendel	13 096	9 546	8 779	341	426	1 979	807
10	Saarland	140 821	97 601	87 524	3 486	6 591	22 808	9 454

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.03.2009
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- ge- samt ¹⁾	Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Regionalverband												
Saarbrücken	100 587	3 052	8 749	10 868	9 914	10 931	15 002	15 280	12 681	9 752	3 727	631
Merzig-Wadern	31 505	1 214	2 902	2 950	2 698	3 455	4 721	4 981	4 257	3 248	920	159
Neunkirchen	44 636	1 530	4 018	4 331	3 863	4 920	7 047	7 384	5 719	4 216	1 431	177
Saarlouis	66 248	2 416	6 160	6 626	6 106	7 071	9 843	10 569	8 615	6 541	1 999	302
Saarpfalz-Kreis	49 554	1 444	3 890	4 766	4 535	5 310	7 795	7 964	6 727	5 107	1 788	228
St. Wendel	30 363	999	2 517	2 906	2 811	3 360	4 779	5 074	3 984	2 942	879	112
Saarland	322 893	10 655	28 236	32 447	29 927	35 047	49 187	51 252	41 983	31 806	10 744	1 609
darunter weiblich												
Regionalverband												
Saarbrücken	44 892	1 283	4 335	5 116	4 342	4 607	6 627	6 786	5 828	4 336	1 434	198
Merzig-Wadern	14 017	462	1 448	1 482	1 223	1 576	2 139	2 230	1 795	1 268	332	62
Neunkirchen	19 398	644	1 947	2 000	1 713	2 105	3 055	3 134	2 531	1 725	496	48
Saarlouis	27 483	962	2 950	2 970	2 587	2 920	4 079	4 436	3 528	2 302	653	96
Saarpfalz-Kreis	21 935	562	1 847	2 223	1 971	2 308	3 524	3 587	3 046	2 131	663	73
St. Wendel	13 096	382	1 201	1 378	1 255	1 420	2 050	2 190	1 712	1 182	285	41
Saarland	140 821	4 295	13 728	15 169	13 091	14 936	21 474	22 363	18 440	12 944	3 863	518

1) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".